

Betreuung: Lisa Fassold, Magdalena Röttig

Themenüberschneidende Fächer: PG, Geschichte, Deutsch, Ethik, Psychologie

Helden

Beschreibung:

Helden sind Figuren des Mythos. In der Antike begleiten sie den Übergang von vorgeschichtlicher zur geschichtlichen Zeit. Das macht sie zum Retter verschiedenartiger Kollektive. Bis heute hat der Heldenbegriff nichts von seiner Faszination eingebüßt, denken wir an die Marvel-Superhelden, an Robin Hood oder Harry Potter – doch sind das überhaupt Helden?

Im Seminar soll unter anderem dieser Frage auf den Grund gegangen werden, seien es reale Helden oder fiktive Helden. Helden gibt es in der Literatur, im Alltag, in der Geschichte und vielleicht sogar auch in der Politik und so eröffnen sich umfangreiche Möglichkeiten der Seminararbeit.

Nr.	Themenvorschlag
1.	Georg Büchners Lenz – Vom Wahnsinn des Genies
2.	Götz von Berlichingen – alter Held mit neuer Faszination
3.	Helden der Kindheit – Reflexion der eigenen Sozialisation
4.	Antihelden und andere Gefahren für die Gesellschaft
5.	Social-Media-Stars als moderne Helden?
6.	Stauffenberg, Elsner, Geschwister Scholl als Helden der NS-Zeit
7.	George Floyd als Held der BLM-Bewegung?
8.	Die Heldenreise im Erec
9.	Edward Snowden als gejagter Held
10.	usw.

Sonstige Hinweise

Persönliches Interesse an Helden ist hilfreich, jedoch keine Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar. Empfehlenswert sind eine sichere schriftsprachliche Ausdrucksfähigkeit sowie Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit komplexer wissenschaftlicher Literatur.